



Nr. 46 / 26. Februar 2019

Landtagspräsident Schlie lobt Parlamentarischen Abend von Haus und Grund: Wichtige Plattform für Austausch und Diskussionen

Parlamentspräsident Klaus Schlie hat zum Auftakt des heutigen Parlamentarischen Abends (Dienstag) von Haus und Grund Kiel dessen besonderen Charakter und hohe Qualität gelobt. „Ihr Parlamentarischer Abend ist in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten zu einer festen Institution in unserer Landeshauptstadt geworden“, sagte Schlie. Der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergeverein Haus und Grund in Kiel richtet den Abend bereits seit 1952 aus. „Auf eine so lange Veranstaltungstradition können nicht viele Verbände zurückblicken.“

Der Parlamentarische Abend habe eine wichtige Funktion, da er Menschen aus den unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft zusammenbringe, betonte der Landtagspräsident. „Für Vertreterinnen und Vertreter aus der Wohnungswirtschaft, aus Politik und Verwaltung, aus der Wissenschaft, dem Finanzwesen, den Kirchen, den Hochschulen, dem Rechtswesen, der kommunalen Wirtschaft, dem Handwerk und vielen anderen wichtigen Bereichen bietet er eine Plattform, sich auszutauschen.“

Bei seiner Begrüßung sprach sich Schlie auch für geringere bürokratische Hürden bei der Schaffung von Wohnraum aus. „Bauen muss in Deutschland schneller gehen – ganz gleich, ob es sich um Straßen oder Wohnraum handelt.“ Seiner Ansicht nach müsse in den stark wachsenden Ballungsräumen rund um Hamburg oder im Raum Kiel zudem der private Wohnungsbau gestärkt werden, so der Landtagspräsident.

Thema des Parlamentarischen Abends war „Eigentum“. Über „Eigentumspolitik – zwischen Fakten und Fake News“ sprach im Anschluss an die Eröffnung der Präsident von Haus und Grund Deutschland Kai Warnecke.